



Blick auf zerstörte Häuser an der Haager Straße während der Verschütteten- und Opfersuche nach dem Luftangriff auf Erding am 18. April 1945. Im Hintergrund die damalige Knabenschule, heute Grundschule am Grünen Markt (Foto: Museum Erding/Archiv Foto Zeiler).

80 Jahre Kriegsende in Erding

Veranstaltungen von Museum und Historischem Verein

Der verheerende Bombenabwurf auf Erdings Altstadt jährt sich am 18. April zum 80. Mal. Die Stadt, das Museum Erding und der Historische Verein erinnern in mehreren Veranstaltungen an den folgenschweren Schicksalstag, an dem viele Bürgerinnen und Bürger, darunter Kinder und Jugendliche sowie Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter, im katastrophalen Bombenhagel starben. So findet am 18. April selbst, dieses Jahr der Karfreitag, ein Gedenksparade zu authentischen Orten statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Schrankenplatz. Der Historiker Dr. Giulio Salvati führt zu Plätzen, Straßen und Häusern, die von der Bombardierung betroffen waren. Nach kurzen Grußworten von Oberbürgermeister Max Gotz und den Veranstaltern startet die Führung. Die Veranstaltung ist eine Kooperation von Historischem Verein, dem Museum, dem Arbeitskreis „Erding bewegt“ und der Geschichtswerkstatt Dorfen. Zum Zeitpunkt des Bombenabwurfs – um 15.17 Uhr – wird ein Gedenken in Stille stattfinden. Um 15.30 Uhr stellt Salvati seine neue Pub-

likation „18. April 1945: Luftangriff auf Erding. Mythen – Erzählungen – Fakten“ am Schrankenplatz vor. Er befasst sich darin akribisch mit der Frage, wie es zur Bombardierung Erdings so kurz vor Kriegsende kommen konnte. Hierzu sichtet er in verschiedenen amerikanischen Archiven unter anderem die Einsatzdokumente der US-Luftwaffe und erlangte so neue Erkenntnisse. Zeitzeugenaussagen und bisher unbekanntes und unveröffentlichtes Bildmaterial ergänzen die Publikation, die in der Schriftenreihe des Museums Erding als Band 4 erscheint (Verkaufspreis: 15 Euro).

Vortrag von Militärhistoriker

Am Donnerstag, 8. Mai, findet um 19 Uhr im Museum Erding ein Vortrag zu 80 Jahre Kriegsende in Deutschland statt. Militärhistoriker Thorsten Blaschke aus Forstern beantwortet die Frage „Wer waren die Befreier am 1. Mai 1945? Forschungen zur 86. US-Infanterie-Division in Erding“. Der Eintritt ist frei.

i Museum Erding, Telefon 408-158

Neue Regeln für Ausweise

Um Manipulationen vorzubeugen, werden Lichtbilder für Pässe und Personalausweise ab 1. Mai 2025 ausschließlich digital erstellt und mit einer sicheren Verbindung an das Einwohneramt geschickt. Das digitale Passbild wird dabei auch auf seine Biometrietauglichkeit geprüft. Hintergrund ist das so genannte Morphing. Mit dieser Technik werden mehrere Gesichtsbilder zu einem einzigen Bild verschmolzen, das dann die Gesichtszüge von verschiedenen Personen zeigt. Mit dieser Technik können Lichtbilder für Pass- und Ausweisdokumente manipuliert werden. Durch das neue Verfahren sollen zum Beispiel unerlaubte Grenzübertritte verhindert werden. Im Einwohneramt ist es dann auch möglich, ein Passbild machen zu lassen. Bürgerinnen und Bürgern können aber weiter grundsätzlich wählen, wo sie das Lichtbild für ihr Ausweisdokument erstellen.

i Einwohneramt, Telefon 408-239

Konzert-Generalprobe

Da die beiden Konzerte am Ostermontag im Museum Erding bereits ausverkauft sind, bietet der Verein KammerKonzerte am Ostersonntag, 20. April, um 14 Uhr eine öffentliche Generalprobe an. Auf dem Programm des Septetts stehen Werke von Maurice Ravel, Claude Debussy, John Metcalf, und Wolfgang Amadeus Mozart. Karten kosten fünf Euro und sind im Museum Erding in der Prielmayerstraße 1 erhältlich.

i Museum Erding, Telefon 408-158

Brücke am Tiergehege gesperrt

Wie die Stadtverwaltung mitteilt, ist die Fußgängerbrücke über die Sempt in der Nähe des Tiergeheges im Stadtpark von Montag, 14. April, bis voraussichtlich Ende Mai gesperrt. Auslöser sind Sanierungsarbeiten am Bohlenbelag. Betroffene, insbesondere die Schüler der dem Stadtpark benachbarten Schulen, müssen über die Brücken am Stadtwehr, am Heiliggeist-Altenheim und an der Lukasmühle ausweichen.

i Tiefbauamt, Telefon 408-421

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Zum erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung zum Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik gratulieren wir Tim Bernstein. Mit der bestandenen Prüfung hat er seine Ausbildung erfolgreich beendet, und wir freuen uns, ihn nun als festes Teammitglied bei unserer Tochtergesell-



v.l.n.r. Zeugnisübergabe mit Christian Pirker, Tim Bernstein, Christopher Ruthner

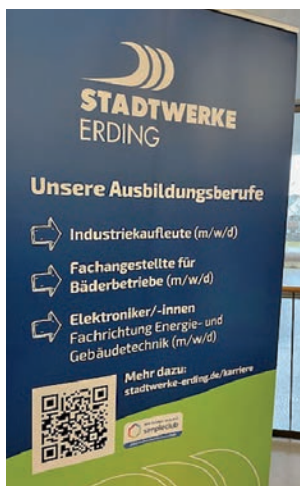
schaft Überlandwerk Erding willkommen zu heißen. Für seine berufliche Zukunft im Stadtwerke Erding Konzern wünschen wir ihm viel Erfolg und alles Gute. Gleichzeitig freuen wir uns darauf, auch im kommenden Jahr engagierte und talentierte Auszubildende im Team begrüßen zu dürfen.

Stadtwerke Erding und Überlandwerk Erding stellen Ausbildungsberufe vor

Die Stadtwerke Erding gehört seit vielen Jahren zu den Ausbildungsbetrieben in der Region und bietet jungen Menschen hervorragende berufliche Perspektiven. Mit drei spannenden Ausbildungsberufen können Schulabgängerinnen und Schulabgänger ihre Karriere in einem zukunftssicheren Unternehmen starten.

Vielseitige Ausbildung mit Zukunft

Die Stadtwerke Erding bilden Industriekaufleute aus, um den Personalbedarf in der Verwaltung langfristig zu sichern. Dabei lernen die Auszubildenden alle kaufmännischen Prozesse eines modernen Dienstleistungsunternehmens kennen.



Das Überlandwerk Erding setzt dagegen auf die Ausbildung von Elektronikern Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik. Hier lernen die Nachwuchskräfte alles rund um die sichere Energieversorgung und innovative Gebäudetechnik.

Ein weiteres spannendes Berufsbild ist der „Fachangestellte für Bäderbetriebe“. Dieser Ausbildungsberuf vereint Technik, Chemie und

Sport und bietet eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Verantwortung.

Sicherheit und attraktive Vergütung

Viele junge Menschen schätzen an den Stadtwerken Erding vor allem die Sicherheit eines krisensicheren Arbeitgebers im öffentlichen Dienst. Hinzu kommt eine attraktive Vergütung nach Tarifvertrag: Während der Ausbildung gilt der Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD), nach der Übernahme der Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V).

Berufsorientierung aus erster Hand

Bereits im Februar und März hatten zahlreiche interessierte Jugendliche und ihre Eltern die Gelegenheit, sich in den Erdinger Realschulen über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Unsere engagierten Ausbilder führten anregende Gespräche und gaben wertvolle Einblicke in die Berufe. Auf besonders großes Interesse stießen unsere drei Vortragsreihen, die durchweg positives Feedback erhielten.

Im Mai geht es weiter: Wir freuen uns auf den Berufsinformationstag an der Mittelschule am Lodererplatz sowie auf ein Bewerbungstraining an der Mittelschule Dorfen. Hier wollen wir wieder viele junge Talente für eine Karriere begeistern!



Für den Ausbildungsstart im September 2026 bewerben und durchstarten!

Wer Interesse an einer sicheren, abwechslungsreichen und zukunftsorientierten Ausbildung hat, kann sich ab Sommer 2025 bewerben. Die Stadtwerke Erding und das Überlandwerk Erding freuen sich auf motivierte Nachwuchskräfte, die gemeinsam mit uns die Zukunft gestalten wollen.

Mehr zu den Ausbildungsberufen finden Sie hier:

stadtwerke-erding.de/karriere





Grundstein für neues Kinderhaus gelegt

Stadtbaumeisterin Elke Fischer, Bauleiter Kan Öztürk (BSS Architekten), Amtsleiter Bartholomäus Aiglstorfer, die 2. Bürgermeisterin Petra Bauernfeind, Oberbürgermeister Max Gotz, Architekt Max Schilling und Landrat Martin Bayerstorfer (von links) haben jetzt den Grundstein für ein neues Kinderhaus am Ludwig-Simmet-Anger gelegt. Das geschätzt etwa 15,6 Millionen Euro teure Gebäude weist Platz für vier Kindergärten- und drei Krippengruppen auf. Bis zu 136 Kinder können in dem Massivholzbau später betreut werden. Darüber hin-

aus enthält das Gebäude eine Mensa für die benachbarte Grundschule. Obwohl Gotz betonte, dass die Stadt seit jeher alle benötigten Kinderbetreuungsplätze bieten könne, sei das neue Kinderhaus aufgrund der sich abzeichnenden Entwicklung nötig. Mit der Mensa reagiert die Kommune auf den Rechtsanspruch von Grundschulkindern auf Ganztagsbetreuung ab 2026. Bayerstorfer betonte, Erding habe im Landkreis in dem Bereich eine Vorreiterrolle inne. Ein Viertel aller Betreuungsplätze für Kinder entfielen auf Erding.

Vorlesen und Spielen in Büchereien

In den Osterferien finden in den Büchereien zwei Veranstaltungen für Grundschulkinder statt. Ulla Zehner liest am Montag, 14. April, in der Stadtbücherei im Aefleinweg von 10 bis 12 Uhr Ostergeschichten vor, anschließend wird gebastelt. Wer Lust auf (neue) Brettspiele hat, kann am Donnerstag, 17. April, von 10 bis 12 Uhr in die Stadtbücherei nach

Klettham kommen. Bettina Ber spielt mit Kindern ab acht Jahren neue und bekannte Spiele. Außerdem ist die Stadtbücherei für die Ausleihe geöffnet. Für beide Aktionen sind unter der Telefon-Nummer 08122/408-140, der E-Mail stadtbuecherei@erding.de oder direkt in der jeweiligen Bücherei Anmeldungen erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos

Bekanntmachungen

- Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26. Februar eine Benutzungs- und Gebührensatzung für das Museum Erding beschlossen. Diese tritt zum 31. Mai 2025 in Kraft. Die Satzung liegt vom 10. bis 29. April während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr) im Rathaus, Landshuter Straße 1, Zimmer R207, zur Einsicht aus.
- Der Stadtrat hat die 5. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) be-

schlossen. Ziel ist, die planungsrechtlichen Grundlagen für das parallel durchgeführte Bebauungsplanverfahren Nr. 248 zu schaffen.

- Der Stadtrat hat am 26. Februar 2025 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 254 für das Gebiet im Osten der Bahntrasse Bergham beschlossen. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans wird das Ziel verfolgt, das Areal städtebaulich zu entwickeln.

Detaillierte Informationen sind an den Anschlagtafeln der Stadt oder im Internet unter www.erding.de zu finden

Lies mal wieder (51)!

Walter Tevis:

Die Partie seines Leben

Keine leichte Kost für schwache Nerven ist dieser... Ja, was eigentlich? Ein Krimi eher nicht, obwohl die Geschichte vom „Pool-Hai“ Eddie Felson in der Halbwelt von Billardhallen, Bars und der Rennbahn von Kentucky spielt; obwohl sogar ein Verbrechen vorkommt, eine ziemlich unappetitliche Körperverletzung; und obwohl der „hard boiled“-Stil stark an die Detektive Marlowe, Spade und Hammer erinnert. Doch Krimi geht anders, weil Walter Tevis den Täter gleich mitliefert und das Buch (und weitere Leben des Protagonisten) offen enden.

Vielleicht lässt sich „Die Partie seines Lebens“ am besten als Bildungsroman (jawoll!) beschreiben – nicht im Sinn von Deutschunterricht am Gymnasium, Goethe oder Thomas Mann, sondern in der Schule des Lebens. Denn eine Entwicklung schildert das Buch zweifellos. Nachdem „Fast Eddie“ zunächst eine epische Billard-Schlacht von etwa 40 (!) Stunden Länge trotz seines Talents gegen „Minnesota Fats“ und dabei 18 000 Dollar verliert, putzt Felson denselben Gegner nur wenige Monate und zwei gebrochene Daumen später vom Tisch. Was in der Zwischenzeit passiert, hat viel mit dem zwielichtigen Bert zu tun. Seine wohl wichtigste Lektion für den jungen Billard-Profi lautet: „Selbstmitleid, eines der beliebtesten Freizeitvergnügen überhaupt.“ Spätestens an der Stelle wird der Roman für alle interessant, die noch nie ein Queue in der Hand hielten und um Glücksspiele (zum Glück!) einen weiten Bogen machen. „Auch ein Sieg kann einen im Magen liegen wie Blei“, behauptet Bert. „Und selbst diese Last wird man los, wenn man eine gute Entschuldigung hat.“ Außer bedenkenswerten Sätzen hat Walter Tevis eine herbe Liebesgeschichte in die Handlung eingewoben. Im Gegensatz zu Billard versteht Eddie Felson von Frauen rein gar nichts, lernt aber in Bezug auf das weibliche Geschlecht ebenfalls erstaunlich schnell...

„Die Partie seines Lebens“ wurde als „Haie der Großstadt“ mit Paul Newman in der Hauptrolle verfilmt. Beide: Stadtbücherei.

Service

NOTDIENSTE

Rettungsdienst

(Notarzt/Krankenwagen) ☎ 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)
☎ 116 117

APOTHEKEN

- 10.04. Rathaus-Apotheke im Semp-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 11.04. Hallberg-Apotheke, Theresien-
str. 63, 85399 Hallbergmoos
☎ 0811/5 53 40
- 12.04. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54
- 13.04. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
- 14.04. St. Margareten-Apotheke,
Alte Bräuhausgasse 1,
85570 Markt Schwaben
☎ 08121/34 59 1803
- 15.04. Apotheke am Bach, Haupt-
straße 66, 85399 Goldach
☎ 0811/9 86 00
- 16.04. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 17.04. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54

- 18.04. Rathaus-Apotheke, Münchener
Straße 6, 85464 Finsing,
☎ 08121/7 13 24
- 19.04. Rathaus-Apotheke im Semp-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 20.04. Semp-Apotheke, Gestüttring 19
☎ 8 57 99
- 21.04. Apotheke im Forsthaus, Höger-
str. 20, 85646 Anzing
☎ 08121/14 41
- 22.04. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 23.04. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten
Tag um 8 Uhr.

ZAHNÄRZTE

- 12./13.04. Dr. Petra Neuerer,
Katharina-Fischer-Platz 4,
85435 Erding
☎ 08122/22 96 14
- 18./19.04. Stefanie Sutner, Bischof-
Josef-Str. 12, 84424 Isen,
☎ 08083/14 48
- 20./21.04. Dr. Bettina Monika Rittler-
Ungethüm, Hofmarkplatz 2,
85435 Erding
☎ 08122/2 28 81 00

ENTSTÖRUNGSDIENST



Strom ☎ 407-112



Erdgas ☎ 97 79-0



Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-
sorgungstechnik ist der Installateur zu
verständigen.

Wertstoffhöfe:

• Franz-Xaver-Empl-Weg 9:

Montag, Mittwoch, Freitag
14 bis 18 Uhr

Dienstag, Donnerstag
10 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 14 Uhr

• Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:

Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12

IMPRESSUM

40. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14tägig
Herausgeber und verant-
wortlich für den Inhalt:
Stadtverwaltung Erding,
Tel. 081 22/408-205

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag
Gerd Ebeling e.K., Erding,
Tel. 081 22/924 13
Auflage:
14.000 Exemplare

STADTHALLE ERDING



So. 22.06.25
20.00 Uhr

Django Asül
Am Ende vorn



So. 29.06.25
20.00 Uhr

Viva la Vida
A Tribute to Coldplay



Mi. 02.07.25
20.00 Uhr

Claudia Koreck & Band



Do. 03.07.25
20.00 Uhr

Mathias Kellner

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 11.04.25 Jan & Henry 2
29.04.25 Dornröschen – Classico Ballet Napoli
22.05.25 Drag Voyage
23.05.25 BR Brettl-Spitzen Live
12.09.25 Jan Preuß
13.09.25 Bayern 3 True Crime
14.09.25 One Night of MJ
01.10.25 OESCH's – Die Dritten
02.10.25 Die Schlümpfe – Das Musical
04.10.25 Georg Maier's Iberl Bühne
29.10.25 Mord auf Schloß Haversham
31.10.25 Werner Schmidbauer
05.11.25 Visions of Fleetwood Mac by Mirage
07.11.25 Wolfgang Ambros
13.11.25 Jamaram Meets Jahcoustix
14.11.25 Addnfahrer
18.11.25 Niko Formanek
01.12.25 Die Stille Nacht – Das Weihnachtsmusical
05.12.25 Wolfgang Krebs
12.12.25 Keltania – Light World Experience
13.12.25 Harald Krassnitzer
18.12.25 Bayerische Rauhacht
19.12.25 Manuel Rubey & Simon Schwarz
20.12.25 Söhne Mannheims Piano
21.12.25 Bayrische Weihnachtskantate
von Andreas Begert
29.12.25 Die Paldauer
30.12.25 Django Asül – Rückspiegel
14.01.26 Jürgen von der Lippe
17.01.26 Eva Karl Faltermeier
18.01.26 Chiemgauer Volkstheater

TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de